

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1916-1917

25.3.1917

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 25. März 1917.

48. Sondervorstellung.

Besonders ermäßigte Einheitspreise.

Prinz Friedrich von Homburg.

Schauspiel in fünf Akten von Kleist.
In Szene gesetzt von Otto Reinschert.

Personen:

Friedrich Wilhelm, Kurfürst von Brandenburg	Felix Paumbach.
Die Kurfürstin, seine Gemahlin	Marie Francendorfer.
Natalie, Prinzessin von Oranien, seine Nichte, Chef eines Dragonerregiments	Melanie Ermarth.
Feldmarschall von Dörfling	Karl Dapper.
Friedrich Arthur, Prinz von Homburg, General der Reiterei	Reinhold Pittjohann.
Graf Hohenzollern	Paul Beder.
Mittmeister Graf Sparren	Hugo Höder.
Graf Truch	Paul Gemmecke.
Hennings	Hugo Bauer.
Kottwitz, Oberst	Fritz Herz.
Graf Neuf	Gwald Schindler.
von der Holz	Max Schneider.
Siegfried von Wöner	Otto Reinschert.
Stranz	Rudolf Gffel.
Offiziere	Hans Krans.
Ein Wachtmeister	Paul Müller.
Reiter	Hermann Lindemann.
Hofkavalier	Oskar Gugelmann.
Hofdame von Bock	Fritz Willan.
Pagen	Ludwig Schmelder.
Soldaten	Hermann Benedict.
Ein Bauer	Marie Genter.
Desen Weib	Alice Wöner.
Generale, Obersten, Offiziere und Soldaten, Hofkavaliere, Hofdamen, Pagen.	Elisabeth Rösch.
	Josef Gröbinger.
	Josef Rauders.
	Heinrich Blant.
	Emilie Klumpp.

Die Handlung geht im Jahr 1675 in Pommern und Umgebung vor.

Große Pause nach dem dritten Akte (ca. 10 Min.)



Bekanntmachungen.

Kassen-Eröffnung halb 2 Uhr.

Anfang: **zwei** Uhr.

Ende: halb fünf Uhr.

Eintrittspreise: I. Rang 2 M , Parquet 1 M 50 P , II. Rang 1 M 30 P , III. Rang 80 P , IV. Rang 40 P .

Postkassennr. 7744.

Einladung zur Jahresmiete.

Die Jahresmiete auf einen Theatertag setzt für eine Vorstellung:

	I. Abt.	II. Abt.
I. Rang Logen, Balkon	3.00 M	3.— M
II. Rang Mitte, Sperrst. und Parterrelagen	2.00 M	2.20 M
II. Rang Seite	2.20 M	1.75 M
III. Rang Mitte	— M	1.30 M

Für Dreißelabonnement umfasst im Quartal 18 Vorstellungen, ein Sechsel 9 Vorstellungen.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Krank: Magarete Pix, Richard Allegri.

Spielplan.

(Anggegeben ist der Preis für Sperrst. I. Abteilung.)

Abends 7 Uhr. C. 42. Das Musifantenmädel. (4 M 50 P)
Montag, den 26. März: A. 43. Neu einstudiert: Gasemanns Töchter.
Anfang 7 Uhr. (4 M)

(Nachdruck verboten.)

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 25. März 1917.

42. Vorstellung der Abteil. C (graue Karten).

Das Musikantenmädchel

Operette in drei Akten von Richard Schickel. Musik von Georg Jarro. Musikalische Leitung: Wilhelm Schweppe. Szenische Leitung: Fritz Herz.

Personen:

- | | |
|----------------------------------------------|----------------------|
| Fürst Gyldenborg | Dona Duffard |
| Fürstin Gyldenborg | Marie Reich-Leutold |
| Prinz Gyldenborg | Ellenbeth Friedrich |
| Josef Dandl, Kapellmeister beim Fürsten | Fritz Herz |
| Herrn Hauptmann, Tänzerin an der Wiener Oper | Johanna Wauer |
| Der Lehrer | Leinut Kengsbauer |
| Regina, die Großmutter | Margarete von Schwab |
| Heidel, die Kuhmagd | Eberle Müller-Winkel |
| Peter, Wüstling und Diener des Fürsten | Paul Müller |
| Salomon, Hausierer | Paul Gemmeke |
| Konstanze Polking | Berta Wurm |
| Konstanze Schwarzenmal | Else Stadl |
| Baronessé Adon | Gertrude Burt |
| Graf Helber | Josephine Luf |
| Graf Steinfeld | Zophie Hund |
| Graf Schulbert | Klara Heinrich |
| Baron Koch | Elise Hof |
| Ein französischer Hauptmann | Max Schneider |
| Ein Korporal | Josef Wölflinger |
| Stuhl, ein Bauerntöchterchen | Emma Hof |

Knaben, Damen, Pagen, Soldaten, Bauern, Blacchonen.

Tanz: Paula Allegri-Tanz

Der erste Akt spielt in dem österreichischen Dorfe Nohran an der ungarischen Grenze, der zweite in dem ungarischen Städtchen Eisenstadt im Schloß des Fürsten, der dritte ebenfalls dortselbst in der Wohnung des Kapellmeisters. Das Ganze gegen Ende des 18. Jahrhunderts.

Zwischen dem ersten und zweiten Akt liegt ein Zeitraum von zwei Monaten.

Kaufen nach dem ersten und zweiten Akt (ca. 7 u. 8 U.).

Schluss des Vorverkaufes am Vorabend 5 Uhr.

Tageskasse von 11 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von halb 7 Uhr an.

Anfang: sieben Uhr.

Ende: gegen zehn Uhr.



Bekanntmachungen.

Preise der Plätze.

Orchestra-Platz	I. Abt. 7.50 — 50	Orchestra-Platz	I. Abt. 4.50 — 50	4. Rang Mitte	I. Abt. 1.50 — 50
Orchestra-Platz	II. . 6.50 — 50	Orchestra-Platz	II. . 3.50 — 50	4. Rang Mitte	II. . 1.50 — 50
Orchestra-Platz	I. . 5.50 — 50	Opernloge	I. . 4.50 — 50	4. Rang Seite	I. . 1.50 — 50
Orchestra-Platz	II. . 4.50 — 50	Opernloge	II. . 4.50 — 50	4. Rang Seite	II. . 1.50 — 50
Logen 1. Rang	I. . 6.50 — 50	2. Rang Seite	I. . 3.50 — 50	2. Rang Orchester	I. . 2.50 — 50
Logen 1. Rang	II. . 5.50 — 50	2. Rang Seite	II. . 3.50 — 50	2. Rang Orchester	II. . 2.50 — 50
Balkon	I. . 6.50 — 50	3. Rang Mitte	I. . 3.50 — 50	4. Rang Orchester	I. . 2.50 — 50
Balkon	II. . 5.50 — 50	3. Rang Mitte	II. . 2.50 — 50	4. Rang Orchester	II. . 2.50 — 50
2. Rang Mitte	I. . 5.50 — 50	3. Rang Seite	I. . 1.50 — 80		
2. Rang Mitte	II. . 4.50 — 50	3. Rang Seite	II. . 1.50 — 50		

Platzbestimmungen 7744.

Kauf: Margarete W., Richard Allegri.

Der freie Eintritt und die Vergünstigungen der Schulen sind für heute vollständig aufgehoben.

Spielplan.

(Angegeben ist der Preis für Opernlog. I. Abteilung.)

Montag, den 26. März: A. 13. Neu einstudiert: Gasemanns Töchter. Anfang 7 Uhr. (4. A.)

